

An den  
Bürgermeister der Stadt Wermelskirchen  
Herrn Rainer Bleek

-Rathaus-

30. Juni 2016

**Antrag an die zuständigen Gremien des Rates:  
Mehr Bürgerbeteiligung in Wermelskirchen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

neben den gesetzlichen Regelungen zur Bürgerbeteiligung (z.B. Baugesetzbuch) oder Volks- und Bürgerentscheiden gibt es die Möglichkeit von freiwillig durchgeführten Beteiligungsprozessen.

Die grundlegenden Zuständigkeiten und Rechte von Bürgermeister, Rat und seine Ausschüsse bleiben bei solchen Bürgerbeteiligungsverfahren unberührt.

Denkbar sind solche freiwilligen Bürgerbeteiligungsverfahren beispielsweise in Bereiche der Stadtplanung, Kultur oder Raum- und Entwicklungsbedeutsamen Vorhaben.

Damit freiwillige Bürgerbeteiligungsverfahren in Wermelskirchen gewinnbringend funktionieren, sollte sich der Rat über Leitlinien und verbindliche Regelungen für die Umsetzung solcher Verfahren verständigen.

**Die Fraktion der WNK UWG beantragt die Entwicklung von Leitlinien und Regelungen für freiwillige Bürgerbeteiligung in Wermelskirchen.**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, ein Konzept entsprechend unseres Antrags auszuarbeiten.

Alternativ beauftragt der Rat die Verwaltung, eine Arbeitsgruppe zur Erarbeitung dieses Ziels einzurichten. Für letztgenanntes gibt es zahlreiche Vorbilder in diversen Städten in unserem Land.

Fraktionsvorsitzender:  
Henning Rehse  
Goethestraße 33  
42929 Wermelskirchen  
e-mail: [wnk-wermelskirchen@t-online.de](mailto:wnk-wermelskirchen@t-online.de)

Tel.: 02196 / 3933Qp  
Tel.: 0211 / 7110365Qd  
Fax: 02196 / 974878  
mobil: 0171 / 3401418  
[www.wnkuwg.de](http://www.wnkuwg.de)

**Wermelskirchener Neue Kommunalpolitik - Unabhängige Wählergemeinschaft**

**Ziel ist die Schaffung eines Rahmens für den anhaltenden transparenten Dialog zwischen Verwaltung, Politik und Bürgerschaft.**

Aus Sicht der WNK UWG sollte festgelegt werden, welche Institutionen sich in freiwillige Bürgerbeteiligungsverfahren in Wermelskirchen einbringen können.

Neben der Vielzahl von Bürgerorganisationen wie z.B. dem Stadtsportbund, allen Schulen sollten ebenfalls Vertretungen von Industrie, Gewerbe, Handwerk, Landwirtschaft, Arbeitnehmervertretungen sowie anerkannte Umweltorganisationen dort gelistet werden.

Für die Mitarbeit von Bürgerinitiativen, welche sich oftmals zu klar definierten Themen sehr kurzfristig bilden, sollten deutliche Standards festgelegt werden (Mindestzahl der Mitglieder, Ziele entsprechend geltendem Recht, etc.).

Ferner sollte aus Sicht der WNK UWG klar herausgestellt werden, dass sämtliche „gewerbsmäßig“ auftretenden Protestorganisationen wie z.B. Campact, foodwatch, etc. oder ähnliche Gruppen und Organisationen, die nur für destruktiven Widerstand und Protest stehen, in freiwilligen Wermelskirchener Bürgerbeteiligungsverfahren keine Plattform finden können.

Nachfolgend noch ein paar interessante Links zum Thema:

<http://www.netzwerk-buergerbeteiligung.de/kommunale-beteiligungspolitik-gestalten/kommunale-leitlinien-buergerbeteiligung/>

[http://www.uni-stuttgart.de/soz/leitlinien/leitlinien\\_buergerbeteiligung\\_bonn.pdf](http://www.uni-stuttgart.de/soz/leitlinien/leitlinien_buergerbeteiligung_bonn.pdf)

<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/mitwirkung/leitlinien-buergerbeteiligung/ueberblick>

<https://www.wuppertal.de/pressearchiv/meldungen-2016/februar/102370100000686657.php>

<http://www.buergergesellschaft.de/mitentscheiden/grundlagen-leitlinien/leitlinien-kommunaler-buergerbeteiligung/>

<http://www.buergergesellschaft.de/mitentscheiden/grundlagen-leitlinien/leitlinien-kommunaler-buergerbeteiligung/>

<http://www.detmold.de/startseite/politik-und-rathaus-in-detmold/buergerdialog-beteilg/leitlinien-buergerbeteiligung/>

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Jan Paas  
(Mitglied des Rates)



Henning Rehse  
(Fraktionsvorsitzender)

(Die Unterschrift des Fraktionsvorsitzenden dient nur dem Zweck, dem Antrag das von der Verwaltung verlangte offizielle Format zu geben; inhaltliche Verantwortung für die Anfrage tragen die Erstunterzeichner.)

Fraktionsvorsitzender:  
Henning Rehse  
Goethestraße 33  
42929 Wermelskirchen  
e-mail: [wnk-wermelskirchen@t-online.de](mailto:wnk-wermelskirchen@t-online.de)

Tel.: 02196 / 3933Qp  
Tel.: 0211 / 7110365Qd  
Fax: 02196 / 974878  
mobil: 0171 / 3401418  
[www.wnkuwg.de](http://www.wnkuwg.de)